

Gezinktes Memory



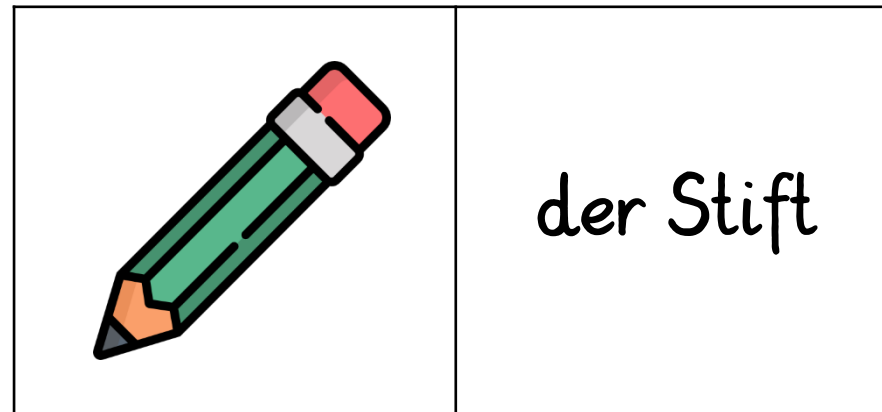
Schuleingangsphase



15 Minuten

Benötigtes Material:

- ✓ Memory-Karten mit Beschriftung auf der Rückseite



Finde das
Pärchen!

der Stift



Gezinktes Memory



Schuleingangsphase



15 Minuten

#Automatisierung #Rekodieren #Worterkennung #Wortschatzerweiterung

Ziel(e):

Die SuS trainieren ihre Dekodierfähigkeit auf Wortebene und ihre automatisierte Worterkennung. Sie erhöhen dadurch ihre Lesegeschwindigkeit.



Fähigkeit(en) im Fokus:

- Phonologisches Rekodieren
- Automatisierte Worterkennung



Sozialform(en):

- Partner- und Gruppenarbeit



Differenzierung:

- Zur Steigerung des Tempos kann mit einer Stoppuhr gearbeitet werden: Entweder können die Kinder in einer begrenzten Zeit möglichst viele Pärchen suchen oder die Zeit zum Ermitteln des Schriftbildes wird begrenzt.



Methode:

- Wie beim bekannten Memory geht es darum, zwei Karten eines Paares gleichzeitig aufzudecken und die meisten Pärchen zu sammeln.
- "Gezinkt" bedeutet, dass auf der Rückseite einer Karte des Paares das Wort geschrieben steht und die Schrift für das Kind sichtbar ist.
- Es wird zuerst eine Bildkarte ohne Beschriftung aufgedeckt. Daraufhin soll die dazu passende Karte durch die sichtbare Schrift auf der Rückseite ermittelt werden.
- Die Karte mit dem passenden Wort wird daraufhin umgedreht und die beiden Bilder werden verglichen.
- Das Kind mit den meisten Pärchen gewinnt.



Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Fertige Memoryspiele gibt es zu verschiedensten Oberthemen, Comicfiguren etc. Das Schriftbild kann eigenständig auf der Rückseite ergänzt werden. So kann mit dem Material auch themenspezifischer Wortschatz auf- und ausgebaut werden.
- Das Wortmaterial kann individuell gewählt werden. Zusätzlich können auch beispielsweise Silbenbögen o.ä. eingezeichnet werden.
- Die Methode kann auch als ritualisierte Methode angewendet werden, um beispielsweise verschiedene Wortfelder zu festigen.

